

Frequenztechnischer Vorschlag: (Machbarkeitsstudie)

„Für zumindest 20 inländische Rundfunkprogramme auf UKW im Wiener Raum“

ZUSAMMENFASSUNG: (Kurzform)

Dieser Vorschlag zur Neuordnung der Frequenznutzung im Frequenzbereich 87,5-108 MHz für UKW-Rundfunk im Raum Wien, südöstliches Niederösterreich und nördliches Burgenland zeigt Möglichkeiten auf, durch Umschichtungen und Tausch von Frequenzen und Senderstandorten zusätzlich zu den im derzeitigen Frequenznutzungsplan vorgesehenen Privatradiofrequenzen weitere Frequenzen für private Anbieter zu erschließen, ohne die im Rundfunkgesetz festgelegte flächendeckende Vollversorgung durch den ORF mit mindestens drei Programmen (Ö1, Ö2, Ö3) und Radio FM4 zu beeinträchtigen.

Sollte auch damit der Bedarf nicht gedeckt werden können, wäre die Nutzung der Mittelwellenfrequenzen 1476 und 585 kHz, die vom ORF nicht mehr genutzt werden, für private Anbieter etwa in DRM (Digital Radio Mondial) zu überprüfen.

ÜBERLEGUNGEN:

Nachdem der derzeitige Frequenznutzungsplan auf den Planungen des ORF für die flächendeckende Versorgung des Landes mit mindestens fünf Senderketten aufbaut, für lokale und regionale Privatradioprogramme, die eine flächendeckende Versorgung weder anstreben noch finanzieren können, aber andere Erfordernisse gelten, erscheint eine Überarbeitung seit langem zwingend erforderlich.

Da die damaligen ORF-Frequenz Planungen (GEN84) eine größere Programmanzahl nicht berücksichtigen mußten und somit aber jetzt andere Voraussetzungen gelten, als zu Rundfunk-Monopolzeiten.

Bislang wurde aber im begehrten Wiener Bereich keine Planungen mit entsprechenden Änderungen - etwa durch Frequenzänderungen, Umverteilungen bzw. Neuverteilungen vorgenommen.

GRUNDLAGEN:

Es wird vorwiegend auf gemäß dem Genfer Wellenplan GEN 84 für diesen Bereich koordinierte Frequenzen zurückgegriffen. Weder die Versorgung durch den ORF noch durch die derzeit bekannten privaten Regionalradios wird beeinträchtigt. Der Versorgungsbereich der Regional- und Lokalradios wird entsprechend erhöht und nicht aufgrund einer zu dicht gedrängt, liegenden Frequenzbelegung aus dem In- und Ausland künstlich reduziert gehalten.

Somit kann je nach topografisch gewählten Senderstandort und Leistung eine technisch maximal mögliche Hörerreichweite erzielt werden.

Als flankierende Maßnahmen zu den vorgeschlagenen Umstellungen werden Frequenzänderungen, Leistungsreduzierungen und eventuell Standortverlegungen von Lokalsendern auf Standorte mit geringerer Höhe empfohlen, wenn dies mit den Erfordernissen des Ballempfanges vereinbar ist.

ALLGEMEINE ANMERKUNG:

Bei Lizenzerteilung wäre bei vorgesehener Maximalleistung von 3 kW zunächst eine Leistungsbeschränkung auf 1 kW, und bei einer vorgesehenen Maximalleistung von 1 kW eine solche auf 300 W vorzusehen, und eine Erhöhung der Sendeleistung erst nach eingehenden Messungen und unter Beachtung der Störsituation ins Auge zu fassen, um Fehlinvestitionen hintanzuhalten.

Hinsichtlich der für das jeweilige Versorgungsgebiet einzusetzenden Maximalleistung sind die Lizenznehmer ungeachtet der Betreibergesellschaft zur Wahrung des in der Verfassung verankerten Gleichheitsgrundsatzes gleich zu behandeln.

Aufgrund der Tatsache, daß Wien sowohl Gemeinde als auch Bundesland ist, entfällt hier eine Unterscheidung zwischen Lokal- und Regionalradio, so daß für alle Lizenznehmer, die Wien als Zielgebiet haben, im Rahmen der technischen Möglichkeiten gleiche Bedingungen anzustreben sind.

Insbesondere im Stadtgebiet von Wien sind die abgestrahlten Leistungen zu reduzieren, da die aufgrund der dortigen Senderkonzentration auftretenden überhöhten Summensignale zur Übersteuerung von Hausantennenanlagen und Empfängereingängen führen könnten.

Alle Leistungsangaben in dieser Studie sind als Effektive Strahlungsleistung (Effective Radiated Power) [ERPI] zu verstehen.

Die vorgeschlagenen Umstellungen betreffen vorwiegend Kleinsender; etwa entlang der Thermenlinie südlich von Wien, so daß davon möglichst wenige Hörer von Diesen betroffen sind, und deshalb fast keine Koordinierungsprobleme mit dem angrenzenden Ausland auftreten. Mehrfachversorgungen und "spill-over" in Bereiche außerhalb der zu versorgenden Bereiche, werden auf ein Minimum reduziert.

Ein Mindestfrequenzabstand von 400 kHz zwischen den einzelnen Anbietern bzw. ein Nachbarkanal-Störabstand von mindestens 200 kHz im technisch möglich empfangbaren Versorgungsbereich (Wr. Raum etc.) wird gewährleistet.

Da tlw. sich bei den diversen Kabelveranstaltern einige genutzte UKW-Kabelfrequenzen auch störend auf die terrestrisch mögliche Versorgung auswirkt, wurde hier ebenfalls ein Nachbarkanal-Störabstand von mindestens 200 kHz berücksichtigt.

Ebenso wurde auf mögliche Oszillatorstörungen, die aufgrund der von anderen Empfangsgeräten ausstrahlenden Zwischenfrequenz von 10,7 MHz auftreten könnten, Bedacht genommen.

Weitere Überlegungen:

Standortverlegungen von zu hoch gelegenen Lokalsendern, die weit über ihr beabsichtigtes Versorgungsgebiet hinaus zu hören sind, sollten ebenfalls in Aussicht genommen werden. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, die Sender Mitterbach/Gemeindealpe (1.625 m), Neuberg/Mürz (1.660 m), Puchberg/Himberg (944 m), und Grünbach/Plackles (1.130 m), wo aber den Erfordernissen des Ballempfanges Rechnung getragen werden muß, was eine eigene Untersuchung erfordert.

In weiterer Folge könnte auch die Zusammenlegung der Standorte BADEN, HIRTENBERG und BERNDORF ins Auge gefaßt werden, wofür insbesondere der "Hohe Lindkogel" in Frage käme, da der ORF diesen Standort für die digitale Aussendung der TV-Programme ORF 1 und ORF 2-Nö nutzt. Dadurch könnte der Frequenzeinsatz im Wiener Becken weiter optimiert werden.

Auch diese Möglichkeiten gehen über den Rahmen der vorliegenden Studie hinaus und wären daher getrennt zu untersuchen.

Franz BRAZDA, WIEN

„Neuversion“ Kurzform einer Frequenzstudie: von Franz BRAZDA,
Technische Reichweiten-Detailanalyse (inklusive möglicher Empfangsbeeinträchtigungen im
Sendegebiet; und entsprechenden Änderungsvorschlägen) des Frequenznutzungsplanes der seit
27.11.1997 lizenzierten privaten Regional- und Lokalprogramme in „**Ost-Österreich**“:

ÖSTERREICH-ÜBERREGIONAL:

KRONEHIT - Gleichwelle 105 MHz in Nö - Frequenzmäßig möglich

105,8 MHz 100 kW ERP Wien-Kahlenberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigung im Nord/Ost Niederösterreich:

106,0 Europa 2 (Banska Bystrica-SLOWAKEI)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigung im westlichen Niederösterreich bzw. **Oberösterreich:**

105,8 „neu“ Radio Arabella Linz (Weyregg/Gahberg(Hongar)-OÖ)

105,7 BAYERN 5 Aktuell (Wendelstein/Bayern-D)

durch andere Empfänger die **ORF Ö2-OÖ** auf **95,2 MHz** (Linz/Lichtenberg-OÖ) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 95,2 MHz = 105,9 MHz (+/-100 kHz)).

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Südl. Niederösterreich:

105,7 **Antenne Steiermark** (Bruck a.d. Mur/Mugl-STMK)

durch andere Empfänger die **ORF Ö2-BGLD** auf 95,1 MHz (Pinkafeld-BGLD) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 95,1 MHz = 105,8 MHz (+/-100 kHz)).

105,3 MHz 100 kW ERP St.Pölten-Jauerling

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Wien und Niederösterreich Ost:

105,3 **BARTOK** Radio (Budapest-UNGARN)

105,3 Slovenija 3 **ARS** (Maribor/Pohorje-SLOWENIEN)

105,1 Progr. geplant (ex. Radio **VIVA**) (Zvolen-SLOWAKEI)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im nördl. Niederösterreich:

105,5 EVROPA 2 (Brünn-Brno/Hady-TSCHECHIEN) **Frequenz auf 105,6 MHz ändern**

durch andere Empfänger die **Radio Ypsilon** auf 94,5 MHz (Hollabrunn-NO) empfangen (**Frequenz ändern**),

bzw. durch andere Empfänger die **ORF Ö2-BGLD** auf 94,7 MHz (Wien/Kahlenberg-WIEN),

bzw. durch andere Empfänger die **ORF Ö2-NO** auf 94,7 MHz (Raabs/Kollmitzberg-NO),

bzw. durch andere Empfänger die **ORF Ö2-NO** auf 94,6 MHz (Gaming-NO) empfangen;

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 94,5-94,7 MHz = 105,2-105,4 MHz (+/-100 kHz)).

105,5 **EVROPA 2/Lion** (Votice-TSCHECHIEN)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigung im westlichen Niederösterreich:

105,1 **ORF Radio FM4** (Bad Ischl/Katrin-OÖ)

90,2 MHz 3,02 kW ERP Weitra/Wachberg - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im westlichen Niederösterreich:

90,1 **ORF Ö2-NO** (Linz/Lichtenberg-OÖ) +

SrO 1 R. Slovensko (Banska Stiavnica/Sitno-SLOWAKEI) Leistungsreduz. auf <20 kW Westen

90,4 **R-VLTAVA** (Brünn/Brno-TSCHECHIEN)

Frequenzvorschlag: 104,9 MHz (dort koordiniert, Frequenztausch mit **88,6 NOE** Der Musiksender)

101,3 MHz 0,39 kW ERP Waidhofen/Sonntagberg - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Nord/Westl. (bis mittl.) Teilen Niederösterreich:

101,2 „neu“ Programm geplant (Mitterbach/Gemeindealpe-STMK)

101,2 **ORF Ö2-OÖ** (Salzburg/Gaisberg-SZBG)

101,3 **ORF Ö3** (Wien/Himmelhof-WIEN)

101,5 **ORF Ö3** (Losenstein-OÖ)

101,4 **ORF Radio FM4** (Weitra/Wachberg-NÖ)

(**101,6** **88,6 NOE** (Horn/Steindlberg-NÖ)) **neue Frequenz koordinieren**

durch andere Empfänger die **ORF Ö1** auf 90,5 MHz (Lunz bzw. Traisen/Tarschberg-NO) empfangen,

durch andere Empfänger die **ORF Ö1** auf 90,6 MHz (Losenstein/Habichl-OÖ) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 90,5/90,6 MHz = 101,2/101,3 MHz (+/-100 kHz)).

Frequenzvorschlag: 104,7 MHz (dort koordiniert, Frequenztausch mit Radio Maria)

102,9 MHz 8 kW ERP Semmering/Sonnwendstein - Frequenz neu koordinieren

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Süden von Wien und Niederösterreich:

102,8 **Radio Sloven. Intern. RSI** (ex. mm2) (Maribor/Pohorje-SLOWENIEN)

102,8 **Frekvence 1** (Olomouc/Radikov-TSCHECHIEN) + **SrO 4 Radio FM** (Borsky Mikulas/Dubnik-SLOWAKEI)

102,8 **88,6 NOE** (Traisen/Kaiserkogel-Giesenberg-NO) + **KRONEHIT** (KabelPlus-um **Wr. Raum**)

102,9 **R. Impuls** (Budweis/Ceske Budejovice/Klet-TSCHECHIEN)

103,0 **R. Krokodyl** (Brünn/Brno-TSCHECHIEN)

103,1 **Ozong FM** (Győr-UNGARN) + **SrO 3 Radio Devin** (Modry Kamen-SLOWAKEI)

(**103,1**) **ORF Ö3** (Pinkafeld-BGLD) Frequenzwechsel auf **96,5 MHz** schon erfolgt !!

102,8 **koordiniert** (Komarno-SLOWAKEI) zur Zeit nicht in Betrieb u.a.

Frequenzvorschlag: 105,5 MHz (Umverteilung und Leistungs Erhöhung von It GEN84 in Aspeng/Königsberg-NÖ bereits koord.)

105,5 MHz **SRG-DRS2/ERF Radio** (Kabelfrequenz-Raum Wien – Telekabel/KabelPlus) **Kabel-Frequenz ändern**

105,5 MHz **EVROPA 2** (Brünn-Brno/Hady-TSCHECHIEN) **Frequenz auf 105,6 MHz ändern**

(**102,9 MHz** für **Lokal Radio Wr. Neustadt** einsetzen).

KRONEHIT (Bgl.)

103,4 MHz 0,603 kW ERP Mattersburg/Heuberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (nördl. und mittleres Burgenland):

103,4 **R. Petrov** (Brno/Brünn-TSCHECHIEN)

103,3 **Class FM** (Budapest-UNGARN)

103,5 **SrO 1 R. Slovensko** (Zilina/Krizava-SLOWAKEI)

103,5 **Katolicki R.** (Zagreb/Slieme-KROATIEN)

103,6 **Danko Radio** (Vasvar/Sopron-UNGARN)

103,2 **SrO 1 R. Slovensko** (Novo Mesto n.v.-SLOWAKEI) + **KRONEHIT** (Bad Gleichenberg-STMK)

Wien: **103,5** **Nordwest Radio / KRONEHIT** (Kabelfrequenz-Raum **Wien** - Telekabel/Telesignal) **Kabel-Frequenz ändern**

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im südl. Niederösterreich:

durch andere Empfänger die **ORF Ö1** auf 92,7/92,8 MHz (Reichenau-Raxalpe/Trattenbach-NÖ) empfangen;

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 92,7/92,8 MHz = 103,4/103,5 MHz (+/-100 kHz)).

104,1 MHz 4,6 kW ERP Rechnitz/Hirschenstein

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (südl. und mittleres Burgenland):

durch andere Empfänger die **ORF Ö2-BGLD** 93,5 MHz (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 93,5 MHz = 104,2 MHz (+/-100 kHz)).

104,3 **Antenne Kärnten** (Wolfsberg/Koralpe-KTN)

104,2 **Energy 104,2 Wien** (Wien/Arsenalturm-WIEN) siehe S. 5 (Frequenztausch)

Stmk./Graz: **104,0** **Radio Sloven. Intern.** (Kabelfrequenz-Grazer Raum - Telekabel) **Kabel-Frequenz ändern**

KRONEHIT forts. (Bgl./Stmk.)

103,2 MHz 1,514 kW ERP Bad Gleichenberg/Stradnerkogel (Steiermark)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (südl. und mittleres Burgenland, Süd-Ost Stmk.):

103,1 Oxygen Radio (Győr-UNGARN) + 103,4 **KRONEHIT** (Mattersburg/Heuberg-BGLD)
durch andere Empfänger die den ORF Ö1 **92,6 MHz** (Birkfeld/Breitenstein-STMK) empfangen, bzw.
durch andere Empfänger die **R. Helsing** **92,6 MHz** (Graz/Gries-Ölberg-STMK) empfangen (**Frequenz ändern**).
(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 92,6 MHz = 103,3 MHz (+/-100 kHz)).

KRONEHIT (Nö./Oö.) Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (Oö/ tlw. Nö.):

92,6 MHz 14,12 kW ERP Linz 1/Lichtenberg-OÖ

92,7 ORF Ö1 (Weitra/Wachberg-NÖ) **neue Frequenz koordinieren**
92,5 ORF Ö1 (Schärding/Scharfenberg-OÖ) **neue Frequenz koordinieren**
92,6 **88,6 NOE** Der Musiksender (Laaben/Schöpl-NÖ) + **R-PLUS** (Brünn/Brno-TSCHECHIEN)
92,8 ORF Ö2-STMK (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ)
92,4 ORF FM4 (Semmering/Sonnwendstein-NÖ)

87,9 MHz 0,209 kW ERP Vöcklabruck/Hongar-OÖ

88,1 ORF Ö3 (Bad Ischl/Katrin-OÖ)
87,8 BAYERN 5 Aktuell (Untersberg/Bayern-D)
87,7 ORF Ö1 (Bad Aussee/Tressenstein-STMK; Waldhausen-OÖ; Göstling-NÖ)
87,8 ORF Ö1 (Steyr-Tröschberg; Altenmarkt/Enns -OÖ)
87,9 ORF Ö1 (Rottenmann/Sonnenberg-STMK)
88,0 ORF Ö3 (Grein-OÖ; Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ)

KRONEHIT (Oö./Szb./Nö.)

93,9 MHz 0,331 kW ERP Gmunden/Gmundner Berg-OÖ

94,0 MHz 0,267 kW ERP Salzburg/Gaisberg-Szb.

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (Oö/Szb./ tlw. Nö.):

94,1 Frekvence 1 (Budweis-Ceske Budejovice/Klet-TSCHECHIEN)
93,9 ORF Ö2-OÖ (Weyer/Hangelsberg-OÖ)
94,0 ORF Ö2-OÖ (Gosau/Zwieselalm-OÖ)
93,8 ORF Ö2-STMK (Bad Mitterndorf/Langmaasalm-STMK)
94,0 ORF Ö2-NÖ (Pöchlarn bzw. Göstling-NÖ)
93,9 ORF Ö2-STMK (Wildalpe-STMK)
93,8 ORF Ö2-NÖ (Scheibbs/Lampelsberg-NÖ)
93,7 ORF Ö2-NÖ (Traisen/Tarschberg-NÖ)

WIEN-REGIONAL:

88,6 Wien Der Musiksender

88,6 MHz 10 kW ERP Kahlenberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Niederösterreich und BKF Bgl.:

88,7 ORF Ö2-NÖ (Reichenau/Raxalpe-NÖ) **neue ORF-Frequenz koordinieren**
88,4 ORF Ö3 (Traisen/Tarschberg-NÖ) **Frequenz ändern auf 100,8 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert**
88,8 ORF Ö3 (Linz/Lichtenberg-OÖ) (**88,6 NOE** Der Musiksender (St. Pölten) Frequenz ändern)
88,8 ORF Ö2-STMK (Pinkafeld-BGLD)
88,5 PRVI Slovenija 1 (Maribor/Pohorje-SLOWENIEN) + SRO 2 Radio Regina B. Bystrica (Modry Kamen-SLOWAKEI)
88,4 Radio Expres (Hlohovec/Dvorniky-SLOWAKEI)
88,8 R. ANTENA (Nitra-SLOWAKEI)
Bgl.: **88,75** **ORF RADIO B** (Kabelfrequenz-BKF Eisenstadt) **Kabel-Frequenz ändern**

90,5 MHz 0,1 kW ERP Wolfersberg-Wasserturm

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Wien/Nö: **101,3 MHz Ö3 - Himmelhof** (Osz. ZF 10,7 MHz + 90,5 MHz = 101,2 MHz (+/-100 kHz)).

90,3 ORF Ö1 (Semmering/Sonnwendstein-NÖ) + Kiss (Zlin-Tlusta hora-TSCHECHIEN)
90,4 **ORF RADIO B** (Kabelfrequenz-UPC Wien) **Kabel-Frequenz ändern** + R-VLTAVA (Brno/Hady-TSCHECHIEN)
90,5 ORF Ö1 (Traisen/Tarschberg-NÖ)
90,6 ORF Ö1 (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)

Radio Ö24 (ex. Antenne Wien)

102,5 MHz 10 kW ERP Kahlenberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Süden-Niederösterreichs:

102,4 HRT-HR 1 (Ivancica-KROATIEN) + SRO 1 R. Slovensko (Namestovo-SLOWAKEI)
102,6 SRO 3 Radio Devin (Banska Stiavnica/Sitno-SLOWAKEI)
102,3 Danko Radio (Kahlehy-UNGARN)
durch andere Empfänger die ORF Ö1 91,7 MHz (Grünbach/Plackles-NÖ) empfangen,
(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 91,7 MHz = 102,4 MHz (+/-100 kHz)).

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in westl. bis mittleren (St. Pölten) Teilen Niederösterreichs: und BKF-Bgl.:

102,6 **Welle 1** (Steyr/Wolfgangswald-OÖ)
102,6 ORF- Radio Wien/Bayern 1 (Kabelfrequenz-Zwettl/BKF Eisenstadt) **Kabel-Frequenz ändern**

Radio Ö24 (ex. Antenne Wien) St. Pölten

96,3 MHz 0,282 kW ERP St. Pölten / Schildberg - Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Nö/Wien:

96,2 **ORF Ö2-Nö** (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ) + ORF Ö2-BGLD (Mattersburg/Heuberg-BGLD)
96,3 ORF Ö2-Nö (Gutenstein/Residenzberg-NÖ)
96,4 Bayern 4 (KabelPlus) + **88,6 NOE** (Waidhofen/Frauenstaffeln-NÖ) + ORF Ö2-Nö (Kirchschlag/Lembacher Höhe-NÖ)
96,5 **Radio Arabella** - Mostviertel (Ybbs ad Donau/Hengstberg-NÖ) + BAYERN 2 (Brotjacklriegel/Bayern-D)
96,1 R-VLTAVA (Budweis-Ceske Budejovice/Kluk-TSCHECHIEN)

WIEN-LOKAL:

Radio Arabella 92,9 (ex. 92,9 HiT FM bzw. 92,9 RTL)

92,9 MHz 2,665 kW ERP (Donauturm) Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen um Wien/Nö:

93,1 Petöfi Radio MR 2 (Győr/Szabadhegy-UNGARN)
93,1 ORF Ö2-NÖ (Aspang/Königsberg-NÖ)
93,1 ORF Ö2-NÖ (Berndorf/Griesfeld-NÖ) (evt. Frequenz ändern)
92,7 ORF Ö1 (Reichenau/Raxalpe-NÖ)
92,7 Radio Expres (Nove Zamky/Elektrosvit 118-SLOWAKEI) + Progr. gepl. (ex. Radio Viva) (Zilina/Zastranie-SLOWAKEI)
92,8 ORF Ö1 (Trattenbach-NÖ) (**ORF-Frequenz ändern**)
93,0 ORF Ö1 (Horn/Eichberg-NÖ) **Frequenz ändern auf 89,1 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert**
92,8 ORF Ö2-STMK (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ) (evt. Frequenz ändern)
92,7 ORF Ö1 (Weitra/Wachberg-NÖ) siehe **92,6 KRONEHIT** Linz/Lichtenberg **neue ORF-Frequenz koord.**
93,0 Best FM (Trnava/Skloplast Komín-SLOWAKEI) + Kossuth Radio MR1 (Szombathely-UNGARN)
93,1 R-BRNO (Brünn-Brno/Hady-TSCHECHIEN)
93,1 R-ZURNAL (Votice-TSCHECHIEN)
93,1 R. Maribor (Maribor/Pohorje-SLOWENIEN)
Krems: **93,0** **88,6 NOE** Der Musiksender (Kabelfrequenz-Krems) **Kabel-Frequenz ändern**

KRONEHIT Frequenz nur für Wien West (ex. NJOY Radio vom WiFi-Gebäude)

97,5 MHz 0,05 kW ERP Wien / Himmelhof (Hanappi Stadion gepl.) Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Wien/Nö:

97,4 ORF FM4 (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)
97,5 ORF Ö2-NÖ (Grünbach/Plackless-NÖ) + ORF Ö1 (Linz/Lichtenberg-OÖ) + R-BRNO (Zlin/Tlusta hora-TSCHECHIEN)
(War sporadisch Bundesliga on ear-Sehbehindertenradio/Austria Wien (Wien/Franz Horrstadion-WIEN))
97,6 Lounge FM (UPC Telekabel) + Radio ANTENA (Banska Bystrica/Sucha Hora-SLOWAKEI) +
ORF Ö1 (Hirtenberg/Steinkamperl-NÖ)

Mein Kinderradio (ex. Lounge FM)

103,2 MHz 0,24 kW ERP (Raiffeisenhaus) Frequenz nur bedingt einsetzbar: Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen um Wien/Nö:

103,2 SRO 1 R. Slovensko (Novo Mesto n.V.-SLOWAKEI) + **KRONEHIT** (Bad Gleichenberg-STMK)
103,1 Klassik Radio (UPC Telekabel) + Ozone FM (Győr-UNGARN) + SRO 3 Radio Devin (Modry Kamen-SLOWAKEI)
103,4 **KRONEHIT** Privatrado Bgl. (Mattersburg/Heuberg-BGLD) + R. Petrov (Brno/Brünn-TSCHECHIEN)
102,9 **KRONEHIT** Privatrado Bgl. (Semmering/Sonnwendstein-NÖ)
103,3 Class FM (Budapest-UNGARN)

WIEN-Lokal forts.

Energy Wien 104,2 MHz 4 kW ERP Arsenalturm umkoordiniert von Himmelhof (1,5 kW) Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen um Wien/Nö:

- 104,2 Radio Blanik JM (ex. Vranov) (Znaim-TSCHECHIEN) + **Antenne Steiermark** (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ)
- 104,1 **KRONEHIT** Privatradio Bgld. (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)
- 104,4 SRo 3 Radio Devin (Bratislava-SLOWAKEI)
- 104,3 SRo 4 Radio FM (Poprad-SLOWAKEI) + Frekvenze 1 (Jesenik/Praded-) + Faktor (C. Budejovice/Klet-TSCHECHIEN)
- 104,1 Kabelfrequenz ex. R. Goldstar (Kabelfrequenz Telekabel-WIEN) **Kabel-Frequenz ändern**
- 104,0 Funradio (Banska Bystrica-SLOWAKEI) + ORF Radio FM4 (Linz/Lichtenberg-ÖO)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Südl. Niederösterreich bis Wien:

- durch andere Empfänger die **Radio Maria** Lokal Baden-Tattendorf auf 93,4 MHz (ex. Radio 93.4).
- durch andere Empfänger die ORF Ö2-BGLD auf 93,5 MHz (Rechnitz/Hirschenstein) empfangen bzw.,
- durch andere Empfänger die KRONEHIT auf 93,6 MHz (UPC-Telekabel Wien) empfangen,
- (Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 93,4/93,5/93,6 MHz = 104,1/104,2/104,3 MHz (+/-100 kHz));

Frequenztausch Vorschlag: 90,9 MHz - Tauschkorrektur (91,0) mit ORF: Radio FM4 - Himmelhof;

- 91,0 MHz Ö1 (Berndorf/Griesfeld + Kernhof-NO) **neue Frequenz koordinieren**
- 90,9 MHz Ö1 (Scheibbs/Lampelsberg-NÖ) **neue Frequenz koordinieren** + Ö3 (BKF Eisenstadt) **Kabel-Frequenz änd.**
- 90,8 MHz SRo 1 R. Slovensko (Modry Kamen-SLOWAKEI) Richtung Westen - Leistung reduzieren;
- 90,8 MHz Ö1 (Mitterbach/Gemeindealpe-NÖ) **evt. neue Frequenz koordinieren** + DEVIN (Nové Mesto nad Váhom/Veľká Javorina-SLOWAKEI) +
- 90,8 MHz R. Jemne Melodie (Trnava/Jasl. Bohunice-SLOWAKEI) + HIT FM (Zilina/Duben-SLOWAKEI) Richtung Westen - Leistung reduzieren;
- Kabel-Frequ. änd. --"Ö3 (Telekabel/KabelPlus/Telesignal-Wien/Nö) + Ö1 (Kabel TV-Bruck a.d. L.) + Ö2-B (BKF Neusiedl)

Radio Orange 94,0 (ex. 93,3 MHz geplant) 94,0 MHz 1 kW ERP Donauturm

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Großraum Wien/Nö:

- 93,9 Petöf Radio (Kábehy-UNGARN) + Radio Beta (Prievidza/Kuni Vrch-SLOWAKEI)
- 94,1 Frekvenze 1 (Ceske Budejovice/Klet-TSCHECHIEN) + Nap Radio (Sopron-UNGARN)
- 93,8 Radio Lumen (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI)
- 94,2 Radio Tatry (Poprad/Kralova Hala-SLOWAKEI)
- 94,3 **Funradio** (Bratislava/Kamzik (89 kW) - SLOWAKEI)

NJOY (ex. 97,5 MHz) 91,3 MHz 0,1 kW ERP Wi Fi Gebäude - vorher ORF: Radio Wien-Neuwaldegg (bis 2009)

-Leistungserhöhung auf 2-3 kW erscheint möglich mit Richtdiagramm Hauptrichtung nach Süd/Ost -

Ö1-Baden auf 89,5 MHz, Ö3-Waldegg auf 101,5 MHz ändern alle lt. GEN84 dort koordiniert;

"neu" ORF-Ö1 91,2 MHz Poysdorf/Pfarrkirche auf dort geplante 90,5 MHz ändern.

91,1 MHz 88,6 NOE Bruck ad Leitha/Wilflinsdorf-EVN-Mast (Lagerhaus) **Frequenz ändern !**

91,2 MHz SRo 1 Radio Slovensko Nitra - Slowakei, Richtung Westen Leistung reduzieren.

91,2 MHz Radio FM4 (Kabelfrequenz-Raum Wien, Telekabel/KabelPlus) + Ö2-Nö (BKF Neusiedl) **Kabel-Frequenz änd.**

91,5 MHz Ö2-Nö St. Pölten/Jauerling-NO (evt. Leistungsreduzierung auf <50 kW Richt. Osten),

91,2 MHz Ö1 Graz/Schöckl-STMK (eventuell Leistungsreduzierung auf <50 kW Richtung Nord).

Radio Klassik Stephansdom (ex. 98,6 MHz gepl.) 107,3 MHz 1 kW ERP Donauturm - (107,0 MHz koordinieren)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Großraum von Wien/bis Nö(West):

- 107,2 Kossuth Radio (Kábehy-UNGARN) +
- 107,4 MKR (Szombathely-UNGARN) +
- 107,3 Radio Arabella (Waidhofen ad Ybbs-Eben/Nö)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im westl. bis mittl. Niederösterreich:

durch andere Empfänger die **Radio Arabella** auf 96,5 MHz (Ybbs ad Donau-Hengstberg/Nö) bzw. 96,7 MHz (Linz-Lichtenberg/Öö) (Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 96,5/96,7 MHz = 107,2/107,4 MHz (+/-100 kHz)) empfangen;

Frequenzvorschlag: 107,0 MHz (neu im Wr. Raum zu koordinieren)

107,0 "neu" R. City Bratislava/Polus City Center 151-SLOWAKEI / Free Radio (Brno/Husovice-TSCHECHIEN) **Frequenz ändern**

106,9 Ö2-Nö/Wien 2-Himmelhof Frequenz ändern auf 107,4 MHz, neu zu koordinieren.

107,1 R-DVOJKA (Iglau/Jihlava-TSCHECHIEN) (Leistungsreduzierung auf <10 kW Süd/Ost)

107,1 "neu" Radio Arabella Krems-Kalorisches KW Theiß + RNE Uno (Kabelfrequenz-Telekabel Wien) **Frequenz ändern**

107,0 Antenne Bayern (Kabelfrequ. Kabel Bruck/L.) + 106,9 MHz Klassik R. (Kabelfrequ. BKF Neusiedl) **Kabel-Frequenz ändern**

R. Maria 99,5 0,04 kW (Raiffeisenhaus) Frequenz nur bedingt einsetzbar: Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Wien/Nö:

Analyse Siehe S. 6 unten **Lounge FM 99,5 (Wien) + Radio Arabella Niederösterreich. 99,4 Tulln - Lokalradio Tulln**

LoungeFM 102,1 MHz 0,1 kW ERP Raiffeisenhaus-Donaukanal (ex. 103,2/99,5 MHz) Frequenz nur bedingt einsetzbar:

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Großraum von Wien/Nö:

102,0 Class FM (Sopron-UNGARN) + Radio DVOJKA (Brno-Brünn/TSCHECHIEN)

102,1 ORF-FM4 (Mugl-STEIERMARK)

102,2 Radio Ö24 (Kabelfrequenz-UPC-Telekabel) + SRo 2 Radio Regina Bratislava (Nitra/Zobor-) + SRo 3 Radio Devin (Snina-SLOWAKEI)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Niederösterreich/Wien:

durch andere Empfänger die **Radio Nö** auf 91,5 MHz (Jauerling-Nö) (Osz.-ZF 10,7 MHz + 91,5=102,2 MHz (+/-100 kHz)) empfangen;

NIEDERÖSTERREICH-LOKAL:

88,6 NOE Der Musiksender - St. Pölten

100,8 MHz 1,6 kW ERP St. Pölten/Schildberg (umkoord. v. Traisen/Tarschberg) - neue Frequenz koord.

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im mittleren bis westlichen Niederösterreich:

101,0 „neu“ 88,6 NOE Ernstbrunn/Leiser Berge-NO + 100,5 Life Radio (Linz/Lichtenberg(100 kW)-ÖÖ)

100,8 BBC World / R. Melodie (Kabelfrequenzen-St. Pölten/Krems)

durch andere Empfänger die ORF Ö2-NO auf 90,1 MHz (Linz/Lichtenberg-ÖÖ) empfangen;

durch andere Empfänger die **KRONEHIT** auf 90,2 MHz (Weitra/Wachberg-ÖÖ) empfangen, siehe S. 3,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 90,1/90,2 MHz = 100,8/100,9 MHz (+/-100 kHz));

100,8 MHz stattdessen für Ö3 Traisen/Tarschberg-NO (ex. 88,4 MHz) einsetzen, (siehe S. 4-88.6) lt. GEN 84 dort koord.).

102,8 MHz 0,5 kW ERP Traisen/Kaiserkogel-Giesenberg-NO Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Niederösterreich:

102,8 Frekvenze 1 (Olomouc/Radikov-TSCHECHIEN) + SRo 4 Radio FM (Borsky Mikulas/Nove Zamky-SLOWAKEI)

+ **KRONEHIT** (Kabelfrequenz-KabelPlus-im Raum St. Pölten)

102,9 R. Impuls (Ceske Budejovice/Klet-TSCHECHIEN) + **KRONEHIT** (Semmering/Sonnwendstein-NÖ)

103,0 R. Krokodyl (Brünn/Brno-TSCHECHIEN)

102,6 **Welle 1** (Steyr/Wolfingerwald-ÖÖ)

durch andere Empfänger die ORF Ö1 auf 92,0 MHz (Wien/Kahlenberg-W) empfangen, (Osz.-ZF 10,7 MHz + 92,0 MHz = 102,7 MHz (+/-100 kHz)).

Radio Maria - Waidhofen/Ybbs

104,7 MHz 0,447 kW ERP Waidhofen/Sonntagberg(Basilika) - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im westlichen bis mittleren Niederösterreich:

104,6 ORF Radio FM4 (Salzburg/Gaisberg-SZBG) (evt. Leistungsreduz. <50 kW Richt. Osten)

104,7 88,6 NOE (Hollabrunn 2 ex. Eggenburg-NÖ) **neue Frequenz koordinieren**

104,8 Europa 2 (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI) Leistungsreduzierung Richtung Westen

104,5 Frekvenze 1 (Brünn-Brno/Kojal-TSCHECHIEN)

104,9 88,6 NOE (Weitra/Nebelstein-NO) **auf 90,2 MHz ändern, lt. GEN84 koordiniert**

105,0 **Radio FRO** (Linz/Pöstlingberg-ÖÖ) **neue Frequenz koordinieren**

104,9 **KRONEHIT** (Schärding/Schardenberg (8 kW) -ÖÖ)

105,1 ORF Radio FM4 (Bad Ischl/Katrin-ÖÖ)

durch andere Empfänger die ORF Ö2-NO auf 94,0 MHz (Pöchlarn bzw. Göstling-NÖ) empfangen;

durch andere Empfänger die ORF Ö2-ÖÖ auf 93,9 MHz (Weyer/Hangelsberg-ÖÖ) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 94,0/93,9 MHz = 104,7/104,6 MHz (+/-100 kHz)).

Frequenztausch Vorschlag: 101,3 MHz (dort koordiniert, Frequenztausch mit KRONEHIT (siehe S. 3))

Radio Ypsilon / Campus Radio 94,4 - Lokalradio Hollabrunn / Lokalradio St. Pölten

94,5/94,4 MHz 0,1/0,4 kW ERP Hollabrunn-Bundesgymnasium / St. Pölten-Fernheizwerk-Nord (Schildberg geplant)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im nördlich bzw. östlichen Niederösterreich:

94,3 **Funradio** (Bratislava/Kamzik (89 kW) - SLOWAKEI) + R. Vysocina (Jihlava/Iglau-TSCHECHIEN)

94,5 Radio FM (Zilina/Velka Luka - SLOWAKEI) betrifft expl. Campus Radio

94,4 Bayern 3 (Brotjakriegel-Bayern-DEUTSCHLAND)

94,7 ORF Ö2-BGLD (Wien/Kahlenberg-WIEN) + ORF Ö2-NÖ (Raabs/Kolmitzberg-NÖ) betrifft expl. GymRadio

Radio Ypsilon 102,2 MHz 0,02 kW ERP Retz-Stadt Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im nörd. bzw. östl. Niederösterr.

102,0 R-DVOJKA (Brünn-Brno/Kojal-TSCHECHIEN) + Class FM (Sopron-UNGARN)

102,2 SRo 2 Radio Regina Bratislava (Nitra/Zobor-SLOWAKEI) + SRo 3 Radio Devin (Snina-SLOWAKEI)

durch andere Empfänger die ORF Ö2-NO 91,5 MHz (St. Pölten/Jauerling-NO) empfangen, (Osz. ZF 10,7 MHz + 91,5 MHz = 102,2 MHz (+/-100 kHz)).

Nö-Lokal forts.

Radio SOL bzw. Maria – Lokal Baden-Bad Vöslau (ex Radio 93,4)

93,4 MHz 0,2 kW ERP Bad Vöslau-Baden/Harzberg (Tattendorf 0,4 kW) - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im südlichen bzw. östlichen Niederösterreich bis Großraum Wien:
93,5 ORF Ö2-BGLD (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD) **93,3** R. Lumen (Banska Stiavnica/Sitno-SLOWAKEI)
93,6 ORF Ö2-NÖ (Waldegg/Kressenberg-NÖ) **93,3** SRo 3 Radio Devin (Trencin-SLOWAKEI)
93,2 ORF Ö1 (Gutenstein/Residenzberg-NÖ) **93,3** R. Proglas (Jesenik/Praded-TSCHECHIEN)
93,4 Frekvenca 1 (Iglau/Jihlava-TSCHECHIEN) **93,2** ORF Ö2-STMK (Bruck a.d. Mur/Mugl-STMK)

Frequenztausch Vorschlag: 97,2 MHz (Hoher Lindkogel ?) **Tausch mit ORF Ö2-NÖ Baden;**

- **Ö2-NÖ: Baden auf 93,4 MHz oder/bzw. 95,5 MHz** (ex. Altenmarkt a.d. Triesting) „neu geplant“,
- **Ö3: Puchberg von 97,1 MHz auf 99,3 MHz, Trattenbach von 97,2 MHz auf 101,5 MHz ändern,**
alle Frequenzen lt. GEN84 dort koordiniert;

97,1 MHz B 5 aktuell (Kabel-Raum Wien, Telekabel/KabelPlus) + **Antenne Stmk.** (BKF Eisenstadt) **Kabel-Frequenz änd.**
97,2 MHz ex. Melodie (Kabelfrequenz-BKF Neusiedl) **Kabel-Frequenz ändern.**
97,2 MHz **R. Aligator** (Bratislava-Mesto/Budova Technopol-SLOWAKEI) **Frequenz ändern**, Leistung Richt. Süd/West reduz.;
97,2 MHz SRo 3 R. Devin Zilina/Krizava-SLOWAKEI, Leistung Richtung Süd/West reduzieren;
97,0 MHz ORF Ö1 St. Pölten/Jauerling-NÖ (eventuell Leistung Reduktion <50 kW Richtung Ost)
97,4 MHz FM4 Rechnitz/Hirschenstein-BGLD (eventuell Leistung Reduktion <6 kW Richtung Nord).

88,6 NOE (ex. Party FM) - Lokalradio Wr. Neustadt

106,7 MHz 1 kW ERP Wr. Neustadt-Hornstein/Sonnenberg - Frequenztausch Vorschlag

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im südlichen bzw. östlichen Niederösterreich bis Großraum Wien und BKF Bgld.:
106,7 Danko Radio (Nagykanizsa-UNGARN) + Evropa 2 (Znaim/Znojmo-TSCHECHIEN) + SRo 3 R. Devin (Trebisov-SLOWAKEI)
106,6 R. Jemne Melodie (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI) + **Monaster R. (Szombathely-UNGARN) + R. GRÜNWEIS** (Bruck a.d. Mur/Mugl-STMK)
106,8 Bartok Radio (Győr-UNGARN) + HRT-HR 2 (Papuk-KROATIEN) + R-OL Olomouc (Jesenik/Praded-TSCHECHIEN)
106,8 **Radio dva (Agora) / Korotan** (Wolfsberg/Koralpe-KTN)

Stmk./Grazer Raum: **106,8** Radio Kärnten (Telekabel-Graz) **Kabel-Frequenz ändern**
106,9 Bartok Radio (Vasvár-UNGARN) + ORF Ö2-NÖ (Himmelhof-WIEN) + R. Jemne Melodie (Zilina/Krizava-SLOWAKEI)
106,5 R-BRNO (Brünn-Brno/Kojal-TSCHECHIEN)

Wien/Nö./Bgld.: **106,6(5)** WRN 1 (Telekabel Wien) + Bayern 4 Klassik (Kabel Bruck/L.) + ERF Radio (BKF Eisenstadt)

Frequenztausch Vorschlag: 102,9 MHz (Tausch mit **KRONEHIT** (Semmering/Sonnwendstein); siehe S. 3).

102,8 MHz KRONEHIT (KabelPlus-um **Wr. Raum**) **Kabel-Frequenz ändern**

100,2 MHz 0,058 kW ERP Baden/Waltersdorferstr. (gepl. Pfaffstättner Kogel-Klesheimwarte)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im südlichen, östlichen und Zentral Niederösterreich bis Großraum Wien:

100,3 R. Impuls (Jihlava-TSCHECHIEN) / R. ANTENA (Bratislava-SLOWAKEI), **100,1** ORF Ö2-STMK (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD),

100,1 SRo 2 Regina B.B. (Zilina/Krizava-SLOWAKEI); **99,9 MHz Ö3** (100 kW – Wien/Kahlenberg) nur 300 kHz Frequenzabstand u.a.
- durch andere Empfänger die ORF Ö3 auf 89,4 MHz (St. Pölten/Jauerling-NÖ) empfangen, (Osz. ZF 10,7 MHz + 89,4 MHz = 100,1 MHz (+/-100 kHz)).

Radio Maria 99,5 (0,04 kW ERP - Wien) + Radio Arabella Niederösterreich 99,4 Tulln - Lokalradio Tulln

99,4 MHz 0,225 kW ERP Tulln/Judenau-Raiffeisen Silo - Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen in Nö/Wien:

99,5 Petöfi Radio (Sopron-UNGARN) + R-ZURNAL (Zlin/Ilust. hora-TSCHECHIEN)
99,3 SRo 2 Radio Regina Bratislava (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI) + Evropa 2 (Jesenik/Praded-TSCHECHIEN)
99,2 Funradio (Zilina/Krizava-SLOWAKEI) + R-VLTAVA (Znojmo/Znaim-TSCHECHIEN)
99,6 ORF Ö3 (Raabs/Kolmitzberg-NÖ) + ORF Ö1 (Waidhofen a.d. Ybbs/Sonntagberg-NÖ)
99,4 **Lounge FM** (Steyr/Steyrwerke-OO) + DLF Köln/R. Arabella (Kabelfrequenz-Raum Wien/St. Pölten-Telek./KabelPlus)

Durch andere Empfänger die **88,6** Wien auf **88,6 MHz** (Wien/Kahlenberg-WIEN/NÖ) empfangen, (Osz.-ZF 10,7 + 88,6 = **99,3 MHz** (+/-100 kHz)).

BURGENLAND-LOKAL:

88,6 BGL Der Musiksender Burgenland - mehrsprachig (kroatisch, ungarisch, roma, deutsch)

106,3 MHz 1 kW ERP Mattersburg/Heuberg

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen im Sendegebiet (nördl. und mittleres Burgenland):

106,2 SRo 3 R. Devin (Sturovo-SLOWAKEI) + R-ZURNAL (Hodonin-TSCHECHIEN)

106,4 Danko Radio (Győr-UNGARN) + HRT-HR 2 (Ivancica-KROATIEN) +

R-CB (Budweis/Ceske Budejovice/Klet-TSCHECHIEN)

106,5 R-BRNO (Brünn-Brno/Kojal-TSCHECHIEN)

106,1 **Antenne Steiermark** (Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)

Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen von 106,1 MHz im Sendegebiet durch andere

Empfänger die ORF Ö2-STMK auf 95,4 MHz (Graz/Schöckl-STMK) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 95,4 MHz = 106,1 MHz (+/-100 kHz)).

105,5 MHz 0,251 kW ERP Rechnitz/Hirschenstein - Frequenzänderung bzw. Umkoordinierungs Vorschlag

(ex. 96,5 MHz) **Mögl. Empfangsbeeinträchtigungen** im Sendegebiet (südl. und mittleres Burgenland):

105,5 Class FM (Pecs-UNGARN) + **Radio dva-Agora** (Dobratsch-KTN)

105,3 R. Slovenija 3 (Maribor/Pohorje-SLOW.) + Bartok Radio (Budapest-UNGARN) + **KRONEHIT** (St. Pölten/Jauerl.-NÖ)

105,7 **Antenne Steiermark** (Bruck a.d. Mur/Mugl-STMK)

105,45 RTL Oldie (Kabelfrequenz-BKF Hirschenstein)

Wiener Raum: **105,5** DRS 2/ERF Radio (Kabelfrequenz-Raum Wien – Telekabel/KabelPlus)

Stmk./Grazer: **105,6** DLF (Kabelfrequenz-Grazer Raum - Telekabel)

Weitere mögliche Empfangsbeeinträchtigungen: durch andere Empfänger die ORF **Ö2-BGLD** auf **94,9 MHz**

(**Bad Gleichenberg/Stradnerkogel-STMK**) bzw. auf **94,7 MHz** (Wien/Kahlenberg-WIEN) empfangen,

(Oszillator-Zwischenfrequenz 10,7 MHz + 94,9/94,7 MHz = **105,6/105,4 MHz** (+/-100 kHz)).

Frequenzvorschlag: 104,5 MHz (von Pinkafeld, umkoordinieren auf Rechnitz/Hirschenstein-BGLD)

Gepl.: 104,5 MHz Antenne Steiermark (Birkfeld/Breitenstein-STMK) + **Klassik R. (BKF Hirschenstein) Frequenz nicht in Betr. bzw. ändern.**

98,3 superfly 98,3 MHz (1,413 kW ERP - Donauturm) - neu mit 2 kW im Wr. Raum koordiniert lt. BNetzA(D).

98,4 ORF Ö3 (Berndorf/Griesfeld-NÖ) **Frequenz ändern auf 100,3 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert**

98,4 ORF Ö3 (Kirchschlag/Lemm.-NÖ) **Frequenz ändern auf 101,2 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert**

98,2 „neu“ **88,6 NOE** Nö **Neunkirchen-Peisching/EVN Kraftwerk-NÖ** (ex. Waldegg/Kressenberg-NÖ) **Frequenz ändern !!**

98,4 ORF Ö3 (Horn/Eichberg-NÖ) (evt. Frequenz ändern)

98,3 **SRo 4** Radio FM (Modry Kamen-SLOWAKEI)

98,5 Europa 2 (Novo Mesto n.V.-SLOWAKEI)

98,1 R. Lumen (Priedviza-Bradlova skala + Trnava-SLOWAKEI)

-Frequenz 98,3 MHz (<> 200 kHz) ändern:

ex. D.Welle (Telekabel Wien) + hr You FM (KabelPlus Nö) + ERF Radio (Kabel-Bruck/L.) + R.Melodie (Telesignal Wien) +

KRONEHIT (Kabel-Pielachtal Nö) bzw. **KRONEHIT** (auf 98,25 MHz; BKF Neusiedl)

Vorschlag: Weitere mögliche Frequenzen für private Radio-Betreiber im Wr. Raum:

Die Leistungen dieser Sender können erst nach Messungen deren Standorte ermittelt werden !

99,0 MHz Lokal Radio Wien - Frequenz von Baden nach Wien umverteilen und neu koordinieren

99,0 ORF Ö3 Baden auf 98,6 MHz (ex. 99,0 MHz) ändern, Umverteilung von Grünbach/Plackless-NÖ;

98,6 ORF Ö3 (Grünbach/Plackless-NÖ) Frequenz ändern auf 95,0 MHz, lt. GEN84 dort koordiniert oder auf

101,1 MHz ändern dort in Baden (ex. Altenmarkt a.d. Triesting) „neu geplant“ bzw. koordiniert.

99,1 **Antenne Steiermark** (Graz/Schöckl-STMK) (evt. Leistungsreduzierung auf <80 kW Norden)

KRONEHIT „neu“ (Gutenstein/Residenzberg-Nö) **Frequenz ändern !!**

99,0 Hifradio Magic Brno (Brno/Medlanky-TSCHECHIEN) (evt. Leistungsreduzierung < Süden bzw. Frequenz ändern)

98,8 ORF Radio FM4 (St. Pölten/Jauerling-NÖ) (evt. Leistungsreduzierung auf <50 kW Osten)

98,9/98,85 R. France Inter./88,6 (Kabelfrequenz-Telekabel/Telesignal Wien) + R. Melodie (BKF Eisenstadt) **Kabel-Frequ. ändern.**

107,8 MHz Lokal Radio Wien - neue Frequenz koordinieren, Flugnavigation (Schwechat) beachten !

107,8 NPR Worldwide/Campus Radio (Kabelfrequenz-Telekabel Wien/KabelPlus St. Pölten) **Kabel-Frequenz ändern.**

107,6 Radio Expres (Bratislava/Kamzik-SLOWAKEI) (Leistungsreduzierung Richtung Westen)

107,7 „neu“ R. **ARABELLA** (Traisen/Tarschberg-NÖ), Störung d. Osz. 10,7 + 97,0 (Ö1-Jauerling) = **107,7 MHz Frequenz ändern !!**